

- Pressestelle Landratsamt Mühldorf a. Inn -

**PRESSEMITTEILUNG**

**Mit innovativem Energiekonzept überzeugt - Ergänzungsbau des BSZ  
Mühldorf a. Inn gewinnt Bundespreis Umwelt & Bauen 2021**

Mit dem Bundespreis Umwelt & Bauen 2021 in der Kategorie Nichtwohngebäude wurde der Ergänzungsbau des Beruflichen Schulzentrums Mühldorf a. Inn der ARGE Schmuck-Anglhuber Architekten ausgezeichnet. Der Preis wurde Anfang September vom Bundesumweltministerium und dem Umweltbundesamt verliehen.

Nach einem Teilabbruch wurde das bestehende Schulgebäude um einen Erweiterungsbau ergänzt. Gesamt bietet das BSZ Platz für 1.400 Schülerinnen und Schüler und über 100 Lehrkräfte. Dort finden sich auch Fachräume wie eine Bäckerei, Kühlräume oder eine Großküche.

Überzeugen konnte das BSZ gegenüber den Mitbewerbern mit einem innovativen Energiekonzept. Als Energieeffizienzhaus im Plus-Standard erzeugt das Gebäude mehr Strom, als es selbst verbraucht. Auch überschüssige Abwärme, z.B. aus den Fachräumen, wird in einem Eisspeicher gespeichert.

Als weiteren Gesichtspunkt nannte das Preisgericht in ihrer Beurteilung die Verwendung von nachhaltigen Materialien und recycelten Baustoffen beim Bau.



*Bildunterschrift: Landrat Max Heimerl, Johann Schmuck und Josef Anghuber der ARGE Schmuck-Anghuber Architekten und MdB Stephan Mayer freuen sich über die Auszeichnung Umwelt & Bauen 2021 in der Kategorie Nichtwohngebäude.*

Pressestelle

Landratsamt Mühldorf a. Inn